

## TAIWANESISCHES UNTERNEHMEN QUANTA COMPUTER UNTERZEICHNET FÜR BUILD-TO-SUIT HIGH-TECH LÖSUNG IM CTPARK JÜLICH

**Amsterdam, 16. April 2024** - CTP, Europas größter börsennotierter Entwickler, Bestandhalter und Manager von Industrie- und Logistikimmobilien nach Mietfläche, hat mit Quanta Computer Inc. (Quanta; TWSE: 2382.TW), einem führenden taiwanesischen Hersteller von Computern und elektronischer Hardware, einen Vertrag über eine zukunftsweisende, 22.500 m<sup>2</sup> große Hightech-Produktionsanlage im CTPark Jülich im Brainergy Park in Nordrheinwestfalen unterzeichnet. Bei der Herstellung modernster Technologieprodukte baut Quanta damit seine globale Präsenz für Kunden in Europa weiter aus.

Der Vertragsschluss ist ein weiteres Beispiel für einen aktuellen "Nearshoring"-Trend mit wachsender Nachfrage bei asiatischen Unternehmen. Im Zusammenhang eines sich verändernden geopolitischen Umfeldes und Unterbrechungen der Lieferkette nach Pandemien wollen diese ihre Produktionsflächen in Europa ausbauen. Unternehmen sind zunehmend bestrebt, widerstandsfähige und ESG-konforme Lieferketten aufzubauen, indem sie ihre Produktionskapazitäten näher an ihre Endkunden verlagern. Vor diesem Hintergrund eröffnete CTP im August 2023 sein erstes Büro in Asien, um näher an seinen Kunden in der Region zu sein, die ihre Produktionsstätten zunehmend nach Europa verlagern. Der Schwerpunkt liegt auf dem Verständnis ihrer Bedürfnisse, um die Kompetenzen von CTP als Full-Service-Immobilienpartner für die Bereitstellung von High-Tech-Flächen für Halbleiter-, Elektronik- und IT-Unternehmen auszubauen.

Das 1988 gegründete Unternehmen Quanta gehört zu den Fortune Global 500 und erreichte im Geschäftsjahr 2023 einen Umsatz von rund 35 Milliarden US-Dollar. Die neue Anlage im CTPark Jülich wird für 15 Jahre gepachtet und soll mit einer automatisierten Produktionslinie und dem Einsatz von Robotern Spitzentechnologie bieten. CTP wird 45 Millionen Euro in die Entwicklung des Projekts investieren und eine Reihe spezieller Anforderungen für Quanta in der "Build-to-Suit"-Anlage erfüllen, darunter ein Produkttestlabor und maßgeschneiderte Luftschleusenräume. Die Bauarbeiten sollen im Juli vor Ort beginnen und in der zweiten Hälfte des Jahres 2025 abgeschlossen sein. Der CTPark Jülich liegt in der Nähe der deutschen Grenzen zu Belgien und den Niederlanden und ist über die Autobahnen leicht von den europäischen Großstädten Frankfurt, Brüssel und Amsterdam zu erreichen.

Der rasante Nearshoring-Trend in Europa führte dazu, dass die Nachfrage nach Fabrikflächen in der Region im Jahr 2022 im Vergleich zu 2021 um 29 Prozent anstieg, was vor allem auf den Ansturm der Hersteller auf die Flächen zurückzuführen ist, von dem die mittel- und osteuropäischen Länder besonders profitieren. Das Nearshoring wird

### CTP N.V.

Apollolaan 151  
1077 AR Amsterdam  
The Netherland



T: +31 6 13 102 699  
ctp.eu  
#byctp

Parkmakers



auch durch die EU-Politik unterstützt, u. a. durch den European Chips Act, der die Produktion von Chips in der EU fördert, um die Widerstandsfähigkeit der lokalen Lieferketten zu verbessern und Beschäftigungsmöglichkeiten zu schaffen. Es wird erwartet, dass das Gesetz öffentliche und private Investitionen in Höhe von 43 Milliarden Euro in die Chip-Produktion in Europa lenkt.

**Jaromír Černík, Business Development Director für CTP Asia,** meint: „Seit der Eröffnung unserer asiatischen Niederlassung haben wir immer mehr Anfragen sowohl von neuen als auch von unseren langjährigen asiatischen Kunden erhalten, die im Zuge des zunehmenden Nearshoring einen Teil ihrer Geschäftstätigkeit näher an den europäischen Märkten ansiedeln wollen. Wir haben unmittelbaren Zugang zu einer bedeutenden Landbank in ganz Europa, was für uns als Eigentümer-Entwickler bedeutet, dass wir auf die Bedürfnisse von Kunden wie Quanta Computer zugeschnittene Flächen schaffen und sie langfristig verwalten. Mit einer Vielzahl von Kunden aus High-Tech-Branchen haben wir ein unvergleichliches Know-how bei der Bereitstellung von Flächen entwickelt, das den speziellen Anforderungen moderner technologieorientierter Unternehmen gerecht wird.“

**Timo Hielscher, Managing Director M&A bei CTP Deutschland,** erklärt: „In Deutschland sehen wir nach wie vor ein enormes Interesse von technologieorientierten asiatischen Unternehmen, die sich hier niederlassen, um Risiken in ihren Lieferketten sowie ihren Carbon-Footprint zu verringern. Darüber hinaus ist der Standort Deutschland u.a. aufgrund der Verfügbarkeit von hochqualifizierten Arbeitskräften und seiner robusten Wirtschaftsstruktur nach wie vor interessant. Ein wichtiger Grund für uns, um weiterhin in Deutschland zu investieren. Ein Beispiel dafür ist der neue Gewerbepark, den wir in Mülheim auf einem rund 335 .000 m<sup>2</sup> großen Brownfield realisieren: Der Park wird ein Ökosystem von über 160.000 m<sup>2</sup> für Forschung und Entwicklung, Labore, gemeinsame Arbeitsbereiche sowie Industrie- und Logistikflächen für Unternehmen in wachstumsstarken Sektoren bieten.“

Zu den jüngsten Beispielen für das Nearshoring asiatischer Unternehmen in Europa gehört Jiangsu Xinquan Automotive Trim, ein chinesischer Hersteller von Automobilteilen. Der weltweit tätige taiwanesischer Halbleiterhersteller TSMC baut mit seinem Werk in Dresden ebenfalls sein erstes Werk in Europa auf. Das Werk, in das rund 10 Mrd. EUR investiert werden, soll 2027 in Betrieb genommen werden. Ende 2023 unterzeichnete das chinesische Unternehmen Topband Smart Europe einen Vertrag über 11.000 m<sup>2</sup> Produktionsfläche im CTPark Timisoara in Rumänien. Das Unternehmen, das Steuerungen für Elektrowerkzeuge, Haushaltsgeräte und BMS herstellt, will eine wichtige neue Produktionsstätte im Park errichten, um den

Kundenanforderungen in Europa und auf den globalen Märkten besser gerecht zu werden. Der chinesische Automobilzulieferer KSHG Auto Harness hat vor kurzem 13.000 m<sup>2</sup> im CTPark Deva II, ebenfalls in Rumänien, gemietet. Der Zulieferer will zu den bereits im CTPark gemieteten 8.000 m<sup>2</sup> Produktionsflächen weitere Flächen anmieten.

Asiatische Kunden machen 10 Prozent des CTP-Portfolios an Industrie- und Logistikflächen aus. Dazu gehört auch NIO: das chinesische Elektroautounternehmen suchte einen Standort für seine erste Produktionsstätte für Wechselstromanlagen in Europa. Den Wunsch des Unternehmens nach einem Standort in Mitteleuropa mit Nähe zu qualifizierten Arbeitskräften und Zulieferern konnte CTP im CTPark Budapest West in Ungarn erfüllen.

END

---

## ÜBER CTP DEUTSCHLAND

CTP ist Europas größter börsennotierter Eigentümer, Entwickler und Verwalter von Logistik- und Industrieimmobilien, gemessen an der vermietbaren Bruttogeschossfläche, und verfügt zum 30. September 2023 über 11,2 Millionen Quadratmeter GLA in 10 Ländern. CTP zertifiziert alle neuen Gebäude nach BREEAM Very good oder besser und erhielt von Sustainalytics das ESG-Rating "Low-Risk", was sein Engagement für Nachhaltigkeit unterstreicht.

Weitere Informationen finden Sie auf der Unternehmenswebsite von CTP: [www.ctp.eu](http://www.ctp.eu)

## KONTAKT FÜR PRESSEANFRAGEN:

teamtosse GmbH

Dr. Daniel Bambach

Tel.: +49 (89) 41 41 75 290

E-Mail: [daniel.bambach@teamtosse.de](mailto:daniel.bambach@teamtosse.de)

[www.teamtosse.de](http://www.teamtosse.de)

### CTP N.V.

Apollolaan 151  
1077 AR Amsterdam  
The Netherlands



T: +31 6 13 102 699  
[ctp.eu](http://ctp.eu)  
#byctp

Parkmakers



KONTAKT FÜR ANALYSTEN- UND INVESTORENANFRAGEN

Maarten Otte, Head of Investor Relations

Mobile: +420 730 197 500

Email: [maarten.otte@ctp.eu](mailto:maarten.otte@ctp.eu)

**CTP N.V.**

Apollolaan 151  
1077 AR Amsterdam  
The Netherland



**T:** +31 6 13 102 699  
ctp.eu  
#byctp

Parkmakers

